



# Kasteler Krankenhaus-Verein

Korporation

Zentrale für ambulante Pflege und Alltagshilfen

## Pressemitteilung

31. März 2021

### Spende der Mainzer Volksbank an den Kasteler Krankenhaus-Verein (KKV)

Es ist soweit! Die Arbeiten für das „Haus Maaraue“ sind abgeschlossen. „Betreutes Wohnen“ sowie die „Tagespflege“ ergänzen nunmehr die vielfältigen Hilfsangebote des KKV. Mitten in Mainz-Kostheim, wurde ein Haus ‚von Menschen für Menschen‘ geschaffen, das sich harmonisch in das Ortsbild einfügt. Es bietet Menschen, die unser aller Hilfen benötigen, ein neues Zuhause. Für andere stellt es ein attraktives, sinnvolles und zufriedenstellendes Angebot für einen betreuten Tagesaufenthalt da.

Ein solches Haus konnte der KKV selbstverständlich nicht aus eigenen Mitteln finanzieren. Eine „starke Bank“ gehörte dazu an unsere Seite. Diese „starke Bank“ hatten wir mit der Mainzer Volksbank eG gefunden. Mit Förderkrediten der KfW, sowie zusätzlichen Krediten der MVB, wurde in vielen gemeinsamen Gesprächen eine sinnvolle und notwendige Gesamtfinanzierung gefunden. Ganz dem Motto der Volksbanken *„Wir machen den Weg frei“*. Wir waren und sind froh und zufrieden, die MVB hierbei an unserer Seite zu wissen.

Alle Wohnungen des „Haus Maaraue“ sind bezogen. Die Tagespflege hat ihren Betrieb aufgenommen. Menschen beleben nun das Haus. Anlass für die MVB, vertreten durch Direktor des Regionalcenter Mainz-Kastel, Herrn Bastian Rauhut, dem KKV eine Spende in Höhe von 5.000 € zukommen zu lassen. Der 1. Vorsitzende, Eberhard Faßbender sowie der Geschäftsführer, Frank Scholz, freuten sich über diese großzügige Spende. Sie sagten, stellvertretend im Namen aller Mitglieder, aller Menschen, den die Hilfsangebote des KKV zugutekommen, ein „herzliches Dankeschön“.

Faßbender sagte anlässlich der Spendenübergabe, dass er sich gewünscht habe, mehr Menschen, aber auch Unternehmen, sowie andere in und aus AKK, würden mit einer Spende für dieses Bauvorhaben, ihre Verbundenheit zu einer örtlichen, sozialen Einrichtung zeigen. Nur mit Sonntagsreden dem KKV zu schmeicheln, reicht nicht aus. Denn wenn Bedarf an Hilfeleistungen anstehen, dann erwarten sehr viele, dass der KKV sofort mit seinen Fachkräften zur Verfügung steht. Es wäre wichtig, und damit auch ein Zeichen in die Öffentlichkeit, wenn sich mehr Menschen in und aus AKK und Umgebung, gerade in der heutigen Zeit mit dem Gründungsgedanken des KKV identifizieren könnten. Nämlich Menschen für Hilfe benötigende Menschen zu sein. Dies ist ganz einfach auch mit einer Mitgliedschaft im KKV möglich. Weitere Infos unter: [www.kkv-pflege.de](http://www.kkv-pflege.de) - Bereich Verein.

Bilder - von links: Bastian Rauhut (MVB), Eberhard Faßbender (KKV) Frank Scholz (KKV)

Eberhard Faßbender

1. Vorsitzender